



zitty 20/2007 – 27.9.-10.10.2007

MUSIK-DOKU ★★★

## Monks – The Transatlantic Feedback

Der Werdegang zeugt von einer der seltsamsten Transformationen der Rockgeschichte: Aus ein paar US-Soldaten, die in den frühen 60er Jahren, nach Ende ihrer Militärzeit in Deutschland blieben und als harmlose Beat-Band durch die Provinz tingelten, wurden nach einem Treffen mit Karl H. Remy und Walther Niemann, zwei deutschen Werbefachleuten, die Monks. Der Name war Programm – bis hin zur Mönchs-Tonsur, die zum Erkennungszeichen der Konzept-Band wurde. Die Masterminds Remy und Niemann hatten strenge künstlerische, auf Minimalismus und Dekonstruktivismus basierende Visionen. Damit stand die Formation in krassem Widerspruch zum Zeitgeist.



Von ihrem Einfluss zeugt der 2006 erschienene Tribute-Sampler „Silver Monk Time“, auf dem sich etwa Jon Spencer, The Fall und die Fehlfarben die Ehre geben. **Die Monks nahmen die Punkbewegung um gut zehn Jahre vorweg**, musikalisch wie ästhetisch. Doch leider mussten sie nach ihrem Relaunch durch die Provinz tingeln, der Zuspruch war dürftig. Der Film vermittelt die bizarre Geschichte der Monks und den Geist ihrer Zeit auf so unterhaltsame und stimmige Weise, dass man kaum bedauert, dass Remy und Niemann nicht vor die Kamera wollten. Stephanie Grimm

D 2006, 100 min, R: Dietmar Post, Lucia Palacios,  
Kinostart 4.10.

**zitty** BERLIN präsentiert

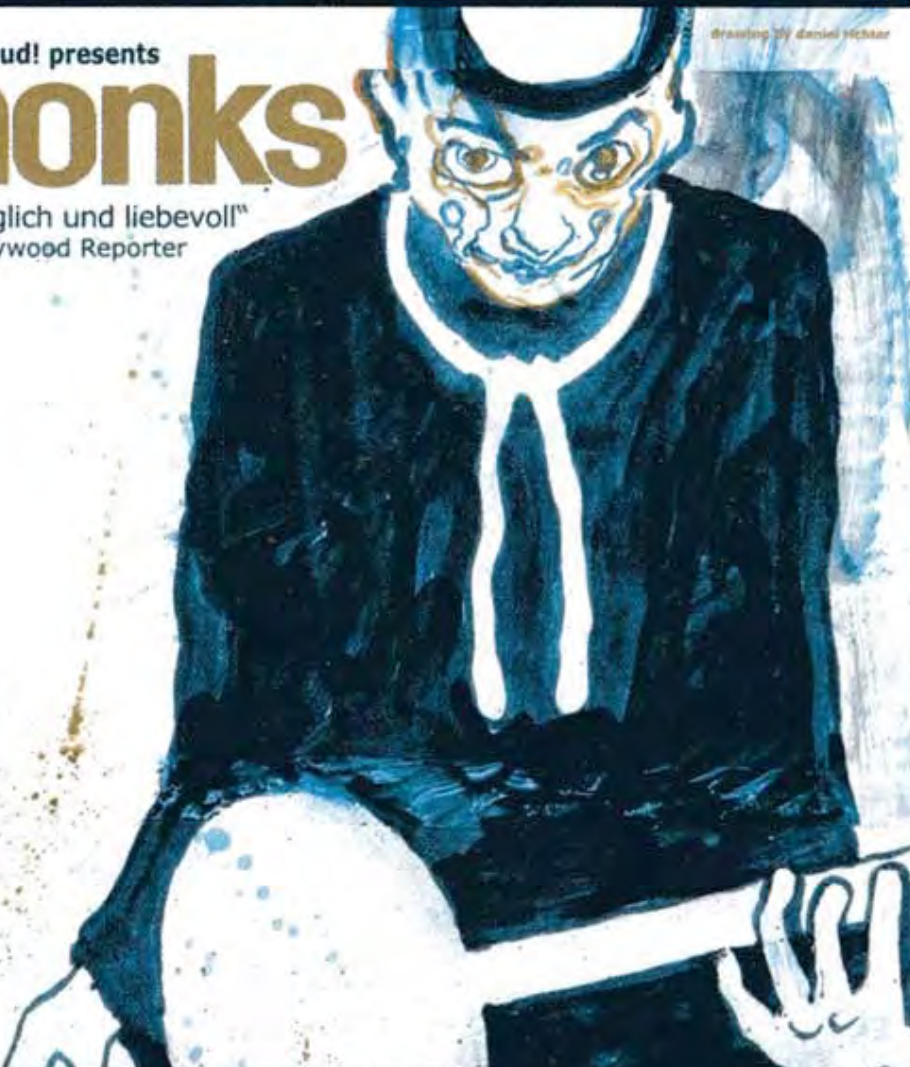
play loud! presents

# monks

„eindringlich und liebevoll“  
Hollywood Reporter

the transatlantic feedback

drawing by Daniel Richter



ein dokumentarfilm von dietmar post & lucía palacios

**ab 4. oktober 2007 im kino**

soundtrack im handel **silver monk time - a tribute to the monks** mit u.a. faust, the fall, mouse on mars, alexander hacke, goldenen zitronen, chicks on speed, jon spencer, raincoats, gudrun gut, alan vega, fehlfarben, gossip, alec empire, psychic tv3 & jason forrest

Central Kino (Mitte) | Eiszeit Kino (Kreuzberg)

[www.playloud.org](http://www.playloud.org)

play  
loud!